

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

B 27 Tunnel in Dußlingen

15.09.2021



Dußlinger Tunnel Südseite Fahrtrichtung Tübingen

RP Tübingen

Einstreifige Öffnung der Oströhre in Fahrtrichtung Tübingen am Donnerstag, 16. September 2021.

Bereits am 13. August 2021 konnte die Weströhre des Tunnels Dußlingen im Notbetrieb für den Verkehr wieder geöffnet werden. Am Donnerstag, 16. September, gibt das Regierungspräsidium in Abstimmung mit dem Landratsamt Tübingen, dem Polizeipräsidium Reutlingen, der Feuerwehr Dußlingen, dem Kreisbrandmeister und dem Deutschen Roten Kreuz jetzt auch die Oströhre in Fahrtrichtung Tübingen ebenfalls im Notbetrieb mit einem Fahrstreifen und einer auf 60 km/h beschränkten Geschwindigkeit frei.

Auch für die Oströhre war es erforderlich, die wesentlichen sicherheitstechnischen Einrichtungen auszutauschen. Da das Wasser beim Starkregenereignis am 28. Juni 2021 über die Oströhre in den Tunnel eingedrungen ist, haben jedoch die dort verbauten Elemente eine deutlich stärkere Schädigung erfahren. Eine unterbrechungsfreie Stromversorgung konnte bereits mit dem Notbetrieb der Weströhre für beide Röhren in Betrieb genommen werden. Durch das interimswise Aufstellen von Notrufsäulen und den Einbau eines lokalen Mobilfunknetzes, den Austausch der beschädigten Schrankenanlage mit Steuerungselementen, den Umbau der Beleuchtung der Fluchtwegbeschilderung sowie weiterer beschädigter elektronischer Bauteile und Leitungskabel sind die für einen Notbetrieb erforderlichen Arbeiten in der Oströhre nun abgeschlossen. Die notwendigen Tunnelbetriebstests wurden erfolgreich durchgeführt.

Um wieder einen Normalbetrieb im Tunnel zu ermöglichen, müssen insbesondere die acht Notrufnischen und die Türen in der Tunnelzwischenwand und zum Betriebsgebäude wieder funktionsfähig sein. Diese wurden durch den bei der Flutung des Tunnels entstandenen Wasserdruck so stark beschädigt, dass ein Kompletttausch erforderlich ist.

Aufgrund bestehender Lieferengpässe bei einer Vielzahl von Grundmaterialien werden derzeit seitens der Hersteller keine verbindlichen Liefertermine für die erforderlichen Ersatzteile genannt. Angaben zum weiteren zeitlichen Ablauf der Tunnelanierung sind deshalb zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich.

Hintergrundinformation

Beim Starkregenereignis am 28. Juni 2021 war der Wiesbach zwischen Nehren und Dußlingen über die Ufer getreten. Die

Wassermassen fluteten die B 27 und die beiden Tunnelröhren in Dußlingen. Beide Röhren liefen bis knapp unter die Tunneldecke voll. Der Tunnel musste daraufhin voll gesperrt werden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Telefon: 07071 / 757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 4

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordinierungs-
und
Pressestelle



Jeanine
Großkloß

Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
g 7

